

86899-2026 - Auftragsänderung

Deutschland – Gleisbauarbeiten – VP01 ABS Ost losweise - Elektrifizierung / Gleisbau / Bahnmark
OJ S 26/2026 06/02/2026
Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)
E-Mail: markus.repert@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: VP01 ABS Ost losweise - Elektrifizierung / Gleisbau / Bahnmark
Beschreibung: Die DB InfraGO AG, Magdeburg, plant mit dem Großprojekt ABS Hannover – Berlin u.a. die Ertüchtigung und den teilweisen Ausbau der Stammstrecke (Strecke 6107) zwischen Vorsfelde und Wustermark, mit der verkehrsrechtlichen Zielsetzung der kapazitiven Erweiterung für den Güterverkehr, einer Verkürzung der Reisezeiten im Personalverkehr sowie einer Verbesserung der allgemeinen Betriebsqualität. Leistungsinhalt der Ausschreibung ist die Vergabe der Bauleistung für die Lehrter Stammbahn (Strecke 6107) , inkl. der Überleitverbindungen zur Schnellfahrstrecke (Strecke 6185), in dem Bereich östlich von Stendal, von Bahn-km ca. 71,8 - 100,7 Im Rahmen der Maßnahme ABS Ost VP01 ist eine losweise Vergabe möglich.
Kennung des Verfahrens: c5e60bd8-a63d-4bf7-9e20-283179eeb05f
Interne Kennung: 24FEI76834

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45234116 Gleisbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Stendal
Postleitzahl: 39576
Land, Gliederung (NUTS): Stendal (DEE0D)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU
sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 - Oberbau / Bahnmark / Sonstiges

Beschreibung: Verkehrsanlagen: Rückbau Gleis & Neubau von ca. 2 km Gleis; Neubau von 14 Weichen // Stopfarbeiten von Gleisen und Weichen // Anlegen von Böschungstreppen // Tiefbauarbeiten (Betonschalhäuser, Bahnentwässerung; Kabeltiefbau, Tiefbauleistungen LST) // Straßenbau und Neubau Wendehammer // Entsorgungsleistungen. // Ingenieurbau: Bau von 3 Stück Übersteigschutz an SÜs // Rückbau 1 Stück SIA // Elektrische Anlagen: Neubau von 2 Stück EWHA, 2 Stück NEA // Rückbau von Bestands-EWHA, Erdung // Erdungsmaßnahmen // Blitzschutzmaßnahmen ESTW // Telekommunikation: Rückbau von TK-Anlagen // Neubau von Kabelanlagen // Fernwirktechnik für OSE // LST: Rückbau, Neubau bzw. temporäre Anlagen von/in ESTWs bzw. Nachbarbetriebsstellen // LBP-Maßnahmen // Interne Kennung: b8d4b768-79a7-4321-b691-05d1bd659c7b

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45234116 Gleisbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Stendal
Postleitzahl: 39576
Land, Gliederung (NUTS): Stendal (DEE0D)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 06/08/2025
Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Zusätzliche Informationen: Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht. Angaben zu den Teilnahmebedingungen und zum Präqualifikationsverfahren sind den Bewerbungsbedingungen Ziff. 17 und Besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen: // Präqualifikationen für LOS 1: // Oberbau konventionell-Schotter: Erweiterungsvorhaben für Strecken, Teilnahmebedingungen siehe Bewerbungsbedingungen (BWB) // Oberbau konventionell-Schotter: Gleise: Strecken II; Mischverkehr 121 - 160 km/h // Oberbau konventionell-Schotter: Weichen: Strecken II; Mischverkehr 121 - 160 km/h // Oberbau konventionell-Schotter: Instandsetzung (IS) Gleise / Weichen (AVI) // Bauleistung für Kabel: Kabelführungssysteme incl. Tiefbau // Bauleistung für Kabel: Kabelverlegung // Bauleistung für Kabel: Bauleistungen für Kabel-Bauen unter Eisenbahnbetrieb // Elektrische Weichenheizanlagen: Mittel- und Niederspannung // Folgende Erklärungen sind mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro

(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. DB Engineering & Consulting GmbH, Salomonstr. 15, 04103 Leipzig 2. GTU-Ingenieurgesellschaft GmbH, Stahlkamp 149, 30179 Hannover 3. Schimmelmann Consult GmbH, Bachstraße 12, 14558 Nuthetal (OT Bergholz Rehbrücke) 4. BPR Dr. Schäpertöns Consult GmbH & Co. KG, Rankestraße 5/6, 10789 Berlin 5. bsi Ingenieurgesellschaft mbH, Bertolt-Brecht-Allee 22, 01309 Dresden Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. // Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. // Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. // Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. // Der Bewerber muss sich mit Einreichung des Teilnahmeantrags in einem separaten Anschreiben erklären, für welches LOS er sich bewirbt und die hierzu erforderlichen Unterlagen einreichen. // Für die wesentlichen ausgeschriebenen Leistungen liegt keine Baufreigabe in finanzieller Hinsicht und kein Planfeststellungsbeschluss vor. Eine Auftragserteilung ist derzeit nur für den Fall vorgesehen, dass diese Voraussetzungen zum Zuschlagszeitpunkt vorliegen. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kann dies zur Aufhebung dieses Vergabeverfahrens führen. In diesem Fall hat der Bieter keinen Anspruch auf Ersatz eines ihm dadurch entstehenden Schadens. //

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: GUT Gleisunterhaltungstechnik GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 20251066871 - Los: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 0,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - GUT Gleisunterhaltungstechnik GmbH

Datum der Auswahl des Gewinners: 15/07/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 28/07/2025

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabe bekanntmachung: d96f0a6b-a980-493b-b406-a56a805b51b6-01

Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001 - GUT Gleisunterhaltungstechnik GmbH

Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: AO 019 Die Leistungen zur Lieferung und Errichtung der 3 Betonschalhäuser einschließlich der Stromversorgung der FWA durch den Auftragnehmer sind zwingend notwendig, um die Inbetriebnahme der OLA und die vertraglich vereinbarten Hauptleistungen ohne Verzögerung umzusetzen und die bautechnologischen Zwangspunkte einzuhalten. Die zusätzlichen Leistungen sind in den engen Bauablauf zu integrieren. Dies kann nur durch die bereits vor Ort tätige Firma durchgeführt werden. So bleibt die technische und zeitliche Gesamtverantwortung bei der bauausführenden Firma. Die technologische Einordnung der Leistung muss beim Bau AN verbleiben um Baubehinderungsanzeigen zu vermeiden und

Verzögerungen bei der Beschaffung durch Dritte zu verhindern und den gesamtleistungsbezogenen Gewährleistungsanspruch zu erhalten. Die Änderung/Neubau der Stromversorgung der FWA ist in weiteren Leistungen des AN eng verwoben, teilweise wären Teilkündigungen erforderlich. Eine Ausführung durch Dritte wäre damit unwirtschaftlich. AO 020 Für die IBN der neuen OLA werden im Rahmen der in Ihrem Auftrag liegende zusätzliche Baugeländefreimachungsleistungen notwendig. Hierbei geht es insbesondere um Vegetationsrückschnitt von Gehölzen und Bäumen. Durch Verzögerungen im Planfeststellungsverfahren zum Vorhaben konnten die entsprechenden Fällarbeiten nicht in der letzten Fällperiode durchgeführt werden. Da dies erst wieder seit 01.10.2025 und nur bis 28.02.2026 möglich ist, kann eine separate Beauftragung an einen Dritten nicht erfolgen. Die Leistungen sind im engen Bauablauf zu integrieren und müssen unmittelbar im Rahmen der vertraglich gebundenen Koordinationspflicht mit dem beauftragten Oberleitungsunternehmen abgestimmt werden. Weiterhin ist der Auftragnehmer mit der Baugeländefreimachung für sein Baufeld beauftragt, somit sind diese Arbeiten aus Synergieeffekten und möglicher gegenseitiger Behinderungen ebenfalls durch den gegenständlichen Auftragnehmer durchzuführen und kann durch keinen weiteren Auftragnehmer erfolgen.

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: AO 019 Betonschalhäusern OST und Anpassung Stromversorgung der FWA. AO 020 Vegetationsrückschnitt Baugelände Oberleitung.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Registrierungsnummer: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13

Stadt: Frankfurt Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: FE EI SO-G

E-Mail: markus.repert@deutschebahn.com

Telefon: +49 34123425972

Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: yk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: GUT Gleisunterhaltungstechnik GmbH

Registrierungsnummer: 4714c21a-f908-472f-8e03-c96b2ce71daa

Stadt: Bebra

Postleitzahl: 36179

Land, Gliederung (NUTS): Hersfeld-Rotenburg (DE733)

Land: Deutschland

E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com

Telefon: +49

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. **ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 5fe1c56a-5ad2-424d-81d7-6621ea6e2bf7 - 01

Formulartyp: Auftragsänderung

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Unterart der Bekanntmachung: 39

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/02/2026 11:45:07 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 86899-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 26/2026

Datum der Veröffentlichung: 06/02/2026